

## Hauptpreis 2009/10

Die Kommission für den Berner Umweltforschungspreis vergibt den Hauptpreis 2009/10 an Herrn Dr. phil. nat. [Daniel Bernet](#), Co-Leiter der Diagnostik für Fischkrankheiten im Zentrum für Fisch- und Wildtiermedizin des Instituts für Tierpathologie der Universität Bern und Leiter der zentralen Datenbank der Tierseuchendiagnostik der Schweiz im Bundesamt für Veterinärwesen sowie an Herrn Dr. phil. nat. [David Bittner](#), wissenschaftlicher Mitarbeiter eines Forschungsprojektes der Eidgenössischen Anstalt für Wasserversorgung, Abwasserreinigung und Gewässerschutz EAWAG für ihre Forschungsarbeiten "*Das Rätsel vom Thunersee. Neun Jahre epidemiologische und ätiologische Abklärungen zu anormalen Veränderungen der Geschlechtsorgane bei Felchen (Coregonus lavaretus)*".

### Laudatio:

**Daniel Bernet und David Bittner**, für ihre grundlegenden Forschungsarbeiten über das Umweltphänomen veränderter Geschlechtsorgane von Felchen (*Coregonus lavaretus*) im Thunersee. Die beiden Biologen überprüften von 2001 bis 2009 diverse mögliche Ursachen der seit 2000 bei Thunerseefelchen beobachteten Veränderungen der Geschlechtsorgane. Angesiedelt in einem inter- und transdisziplinären Verbund von Wissenschaftlern, Behörden und Berufsfischern wandten sie einen vielfältigen Katalog teilweise modernster Methoden an, mit denen sie qualitativ hochwertige, aufschlussreiche Daten gewinnen konnten.

Herausragend sind ihre Erkenntnisse, dass das Zooplankton des Thunersees, von dem die Fische sich ernähren, bei der Entstehung der Deformationen die entscheidende Rolle spielt und dass die betroffenen Felchen unter einem disregulierten Immunsystem leiden. Mehrere andere Faktoren, wie der Einfluss hormonaktiver Stoffe, konnten dagegen als Ursache des Phänomens klar ausgeschlossen werden. Die Erkenntnisse sind für den Kanton Bern von grosser Relevanz und dienen als Ausgangslage weiterer wissenschaftlicher Untersuchungen.